

Baurechtsvertrag der Stadt Zürich

Neue Wohnsiedlung beim Hönggerberg

von Adi Kälin / 29.3.2017, 16:00 Uhr

Die Stadt Zürich gibt in Affoltern zwei Grundstücke im Baurecht ab, um die Erstellung von Kindergärten und Gewerbeflächen zu ermöglichen. Der Gemeinderat muss aber noch zust

Die Lage ist für den Bau von Wohnungen nicht gerade ideal: Das Gelände hinter dem Hönggerberg ist steil, gegen Norden ausgerichtet und grenzt an die stark befahrene Wehntalerstrasse. Dennoch will die Siedlungsgenossenschaft Eigengrund an diesem Ort 138 Wohnungen, 10 zumietbare Zimmer, Kindergärten und Gewerberäume erstellen. Die Baukosten dürften sich auf rund 66 Millionen Franken belaufen.

Projekt der «Ringling»-Architekten

Vor drei Jahren hat das städtische Amt für Hochbauten einen Wettbewerb durchgeführt, um geeignete Projekte zu finden. Gewonnen hat das Büro Schneider Studer Primas Architekten, von dem auch das mittlerweile gescheiterte Siedlungsprojekt Ringling in Höngg stammte. Die Architekten haben eine einleuchtende Lösung für das steile Areal gefunden; zwei lange Zeilenbauten ziehen sich schräg das Gelände hoch, ermöglichen so eine gute Erschliessung und lassen viel Freiraum zwischen den Gebäuden.

Das fast 18 000 Quadratmeter grosse Gelände wird in zwei Perimeter aufgeteilt, weil sich dazwischen ein privates Grundstück befindet, das ebenfalls Teil des Wettbewerbs war. Der Baurechtszins für die Genossenschaft Eigengrund beläuft sich auf 247 935 Franken. Eine 4,5-Zimmer-Wohnung wird voraussichtlich 1815 Franken im Monat kosten. Ein Drittel der Wohnungen soll zusätzlich gezielt subventioniert werden, wie es in der Mitteilung des Stadtrats heisst.

Einzug im Jahr 2022

Der Zeitplan sieht vor, dass der Gemeinderat diesen Sommer die Baurechtsverträge behandelt. Anfang 2018 könnte dann mit dem Bau begonnen werden, die ersten Mieterinnen und Mieter würden im Jahr 2022 einziehen. Die Siedlungsgenossenschaft Eigengrund besitzt 16 Siedlungen und gehört damit zu den mittelgrossen Genossenschaften der Stadt. Bis jetzt stehen schon drei ihrer Siedlungen auf städtischem Grund.



Neue Genossenschaftssiedlung

Zürich Affoltern wird weiter verdichtet

von Adi Kälin / 7.4.2015, 00:00

Auf einem fast unbebauten Areal am steilen Nordhang des Käferbergs sollen 150 Genossenschaftswohnungen entstehen.



Neuer Bauboom bei Genossenschaften

Der dritte Frühling der Zürcher Baugenossenschaften

von Adi Kälin / 20.12.2016, 12:47

Im letzten Jahr sind in der Stadt Zürich 1321 kommunale und genossenschaftliche Wohnungen entstanden.

Newsletter Zürich

Einmal pro Woche gibt es vom Zürich-Ressort der NZZ die wichtigen News, Veranstaltungstipps und Hinweise auf gute Lokale und Restaurants kostenlos ins E-Mail-Postfach. [Hier können Sie sich mit einem Klick kostenlos anmelden.](#)